



# Sammlung Theaterzettel

**Macbeth.**

**Shakespeare, William**

**1889-10-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# MANNHEIM.

2

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

2. Vorstellung

den 4. Oktober 1889



Abonnement **B.**

Neu einstudirt:

## Macbeth.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Bearbeitung von Dingelstedt.  
Die zur Handlung gehörige Musik von W. Kalliwoda.

Duncan, König von Schottland . . . . .	Herr Gildebrandt.	Lady Macbeth . . . . .	Fräul. Schulze.
Malcolm } seine Söhne . . . . .	Herr Stury.	Ihre Kammerfrau . . . . .	Fräul. Schubert.
Donalbain } . . . . .	Frau Robius	Lady Macduff . . . . .	Frl. v. Dierkes.
Macbeth } seine Feldherren . . . . .	Herr Bassermann.	Deren Sohn . . . . .	Käthchen Weinder.
Banquo } . . . . .	Herr Neumann.	Fleance, Banquo's Sohn . . . . .	Fräul. Wagner.
Macduff } . . . . .	Herr Jacobi.	Ein Arzt . . . . .	Herr Starke.
Rosse } schottische Edle . . . . .	Herr Bauer.	Ein Pförtner . . . . .	Herr Homann.
Lenox } . . . . .	Herr Schreiner a. G.	Seyton, Kammerdiener Macbeth's . . . . .	Herr Moser.
Angus } . . . . .	Herr Schilling.	Ein Diener Macbeth's . . . . .	Herr Peters.
Siward, Feldherr der Engländer . . . . .	Herr Eichrodt.	Erster } Mörder . . . . .	Herr Lösch.
Deffen Sohn . . . . .	Herr Bucha.	Zweiter } . . . . .	Herr Grahl.
Ein verwundeter Ritter . . . . .	Herr Lietzsch.		

Herren vom Hof. Schottische und englische Krieger. Pagen. Diener und Dienerinnen. Geister und Geistererscheinungen.

Helate . . . . .	Frl. v. Rothenberg.
Erste } . . . . .	Frau Jacobi.
Zweite } . . . . .	Fräul. Elling.
Dritte } . . . . .	Fräul. De Lant.

Erscheinungen. Ein bewaffnetes Haupt. Das blutige Kind. Ein gekröntes Kind. Dämonen.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel Preise: Sperrsiß M. 3.— u. f. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 98.

### Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms . . . . .	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 33		*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 19		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal, 11 Uhr 15

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.  
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Sonntag, den 6. Oktober 1889. (Abon. B.)

Neu einstudirt:

## „Der Vampyr“.

Große romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Marschner.